

Zeitschrift: Geschäftsbericht der Direktion und Bericht des Verwaltungsrates der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft

Herausgeber: Schweizerische Nordostbahngesellschaft

Band: 15 (1867)

Artikel: Fünfter Geschäftsbericht und Rechnung der Direktion der Schweiz. Nordostbahn-Gesellschaft über die Unternehmung der Bülach-Regensberger Bahn umfassend das Jahr 1867

Autor: Escher, A.

Kapitel: An das Tit Komite für die Bülach-Regensberger Bahn

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-730513>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

An das Cit. Komite für die Bülach-Regensberger Bahn.

Sit.!

Wir beginnen unsern fünften, das Jahr 1867 umfassenden Geschäftsbericht mit einer summarischen Darstellung der Ergebnisse des **Betriebes** der Bülach-Regensbergerbahn.

Was das Tarifwesen anbelangt, so haben wir zu erwähnen, daß der am 1. Juni v. J. auf der Nordostbahn in Kraft getretene neue „Tarif für die Beförderung von Personen im Abonnement“ gleichzeitig auch auf die Bülach-Regensbergerbahn Anwendung gefunden hat, und ferner, daß für den Transport von Fahrzeugen und außergewöhnlichen Gegenständen auf 1. Januar l. J. ein für sämtliche Linien des schweizerischen Bahnnetzes gültiger neuer Tarif mit sehr ermäßigten Taxen aufgestellt worden ist.

Auf der Linie Derlikon-Bülach wurden im Berichtsjahre täglich 3, auf der Zweiglinie Dberglatt-Dielsdorf täglich 6 regelmäßige Bahnzüge in jeder Richtung ausgeführt. Außerdem ist vom 1. Januar bis 31. Mai an Dienstagen und Freitagen, vom 1. Juni bis 14. Oktober an Freitagen sowie an Sonn- und Festtagen und vom 15. bis 31. Oktober an Freitagen je ein besonderer Zug in jeder Richtung fahrplanmäßig zur Ausführung gelangt. — Sämtliche fahrplanmäßige und außergewöhnliche Züge haben im Laufe des Berichtsjahres im Ganzen 58,061 Kilometer (gegenüber 58,210 im Vorjahre) zurückgelegt.

Davon fallen :

	1866.	1867.
	Kilometer.	Kilometer.
1) auf fahrplanmäßige Züge	57,622	57,243
2) auf Extrazüge	588	818
Zusammen	<hr/> 58,210	<hr/> 58,061

Die Betriebsrechnung zeigt, soweit es die Einnahmen betrifft, in Vergleichung mit dem Vorjahre folgende Ergebnisse:

1866.			1867.		
Fr.	Cts.	Prozente.	Fr.	Cts.	Prozente.
A. Unmittelbare Betriebseinnahmen:					
72,914.	13	76.68	1.	Personen = Transport	65,756. 51 77.02
1,277.	55	1.34	2.	Gepäck = Transport	1,347. 91 1.58
948.	21	1.00	3.	Vieh = Transport	849. 44 1.00
25.	32	0.03	4.	Equipagen = Transport	47. 81 0.06
18,045.	67	18.98	5.	Güter = Transport	15,053. 35 17.63
1,872.	58	1.97	B. Mittelbare Betriebseinnahmen		2,316. 03 2.71
95,083.	46	100	Total = Einnahmen		85,371. 05 100

Die Gesamteinnahme war mithin im Berichtsjahre um Fr. 9,712. 41 = Fr. 485. 62 per Kilometer geringer, als im Vorjahre.

Nach den Hauptrubriken betrachtet, gestaltet sich die Differenz der Einnahmen des letzten Jahres gegenüber dem Vorjahre folgendermaßen:

		1867.	
		Mehreinnahme.	Mindereinnahme.
A. Unmittelbare Betriebseinnahmen:			
Personen = Transport	Fr.	— . —	Fr. 7,157. 62
Gepäck = Transport	"	70. 36	" — . —
Vieh = Transport	"	— . —	" 98. 77
Equipagen = Transport	"	22. 49	" — . —
Güter = Transport	"	— . —	" 2,992. 32
B. Mittelbare Betriebseinnahmen	"	443. 45	" — . —

Der Rückgang in den Einnahmen vom Personenverkehre ist größtentheils dem Einflusse der Cholera zuzuschreiben, indem dieser Transportzweig in den Monaten August, September und Oktober v. J., während welcher jene Epidemie in Zürich grassirt hatte, Fr. 5,698 weniger eintrug, als in der entsprechenden Periode des Vorjahres.

Der Ausfall im Gütertransporte trifft hauptsächlich die Tarifklasse C, in welcher namentlich die Bau- und Brennmaterialien rubrizirt sind, und rührt zumeist von der verminderten Bauhätigkeit in Zürich her. Aus der Uebersicht des Verkehrs nach den Waarengattungen ergibt sich, daß im Berichtsjahre auf der Bahn nur 48,396 Zentner Bausteine befördert worden sind, d. h. 27,661 Zentner weniger als im Vorjahre.

Die Betriebsausgaben bestehen ausschließlich in der vertragsgemäßen Entschädigung an die Nordostbahngesellschaft für die Beforgung des Betriebsdienstes und der Vergütung für die Ausdehnung der Züge bis nach Zürich. Die hinsichtlich der Entschädigung für die Beforgung des Betriebsdienstes gegenüber dem Vorjahre sich ergebende Erhöhung findet ihre Erklärung theils in den an einzelnen Wochentagen ausgeführten Extrafahrten, theils in dem Umstande, daß mit 1. Mai v. J. die vertragsgemäße Aversal-Entschädigung für die Beforgung des regelmäßigen Betriebsdienstes von Fr. 3,000 auf Fr. 3,300 per Kilometer gestiegen ist.

Leider ist das Gesamtergebniß der Betriebsgebarung von 1867 ein sehr unerfreuliches, indem nicht allein keine Zins-Dividende bezahlt werden konnte, sondern sich, nach Abzug der vertragsgemäßen Einlage in den Reservefond im Betrage von Fr. 15,000, sogar ein Passiv-Saldo von Fr. 7,360. 49 ergab, welcher auf neue Rechnung übertragen wurde.

Der Bestand des Reservefond beläuft sich mit 31. Dezember 1867 auf die Summe von Fr. 45,164.

Ueber die Frequenz und Einnahmen nach den Rechnungsrubriken, über die Durchschnittsergebnisse der Einnahmen und des Verkehrs, sodann über die Frequenz und Einnahmen nach den Monaten und den Stationen, sowie endlich über den Verkehr mit andern Bahnen und den Verkehr nach den Waarengattungen enthalten die nachfolgenden statistischen Uebersichten die nähern Nachweise.

I. Frequenz und Einnahmen

	Transport-Quantitäten.				Einnahmen.					
	1866.		1867.		1866.		1867.			
	Per- sonen.	Pro- zente.	Per- sonen.	Pro- zente.	Fr.	Cent.	Pro- zente.	Fr.	Cent.	Pro- zente.
I. Personentransport.										
Zur gewöhnlichen Fahrtage II. Klasse	2,892	2.14	2,600	2.09	2,721. 34	3.73	2,341. 53	3.56		
" " " III. "	56,326	41.59	51,816	41.66	34,135. 33	46.82	31,726. 58	48.25		
Zu ermäßigten Fahrtagen:										
Hin- und Rückfahrt II. Klasse	4,944	3.66	3,778	3.04	3,834. 72	5.26	2,942. 19	4.17		
" " " " " III. "	57,178	42.22	52,228	41.99	28,810. 33	39.51	25,596. 39	38.93		
Abonnementskarten II. "	2,736	2.02	2,280	1.83	631. 17	0.86	259. 21	0.39		
" " " " " III. "	5,682	4.19	7,054	5.67	648. 49	0.89	987. 47	1.50		
Militär- und Polizei-transporte III. "	3,012	2.22	2,766	2.23	1,145. 22	1.58	998. 24	1.52		
Pilger III. "	2,268	1.67	1,392	1.12	913. 60	1.25	754. 65	1.15		
Gesellschafts-, Schul- und Luftfahrten II. "	2	0.00	6	0.00	— 70	0.00	1. 90	0.00		
" " " " " III. "	392	0.29	462	0.37	73. 23	0.10	148. 35	0.23		
Total	135,432	100	124,382	100	72,914. 13	100	65,756. 51	100		
Recapitulation nach Klassen: II. Klasse	10,574	7.81	8,664	6.97	7,187. 93	9.86	5,544. 83	8.43		
III. "	124,858	92.19	115,718	93.03	65,726. 20	90.14	60,211. 68	91.57		
Total	135,432	100	124,382	100	72,914. 13	100	65,756. 51	100		
Uebertrag . . . . .	.	.	.	.	72,914. 13		65,756. 51			

nach den Rechnungs-Rubriken.

	Transport-Quantitäten.				Einnahmen.					
	1866.		1867.		1866.		1867.			
	Zentner.	Pro- zente.	Zentner.	Pro- zente.	Fr.	Sts.	Pro- zente.	Fr.	Sts.	Pro- zente.
Uebertrag . . . . .	.	.	.	.	72,914.	13		65,756.	51	
II. GepäcKtransport	3,940		4,428		1,277.	55		1,347.	91	
III. Viehtransport.	Stück.		Stück.							
a) Klasse I — IV (Einzelstücke)	948	67.00	772	54.40	948.	21		849.	44	
b) Klasse V — VII (Wagenladungen)	137	9.68	229	16.14						
c) Hunde	330	23.32	418	29.46						
Total	1,415	100	1,419	100	948.	21		849.	44	
IV. Equipagentransport	6		12		25.	32		47.	81	
V. Gütertransport.	Zentner.		Zentner.							
Eilgut	4,439	2.24	4,093	2.54	918.	98	5.09	995.	08	6.61
Normalklasse I	5,803	2.92	6,045	3.75	719.	78	3.99	887.	97	5.90
" II und III	36,252	18.26	33,802	20.96	4,647.	42	25.75	4,181.	67	27.78
Wagenladungs-klasse A	19,430	9.79	22,737	14.10	1,825.	55	10.12	1,900.	18	12.62
" B	21,356	10.75	16,719	10.36	1,431.	37	7.93	1,196.	34	7.95
" C	111,271	56.04	77,880	48.29	7,986.	67	44.26	5,513.	13	36.62
Lokalspesen (Waag-, Lad-, Lager- u. Gebühren) . . . . .	.	.	.	.	515.	90	2.86	378.	98	2.52
Total	198,551	100	161,276	100	18,045.	67	100	15,053.	35	100
VI. Mittelbare Betriebs-Einnahmen . . . . .	.	.	.	.	1,872.	58		2,316.	03	
Gesamt-Total der Einnahmen . . . . .	.	.	.	.	95,083.	46		85,371.	05	

3. Frequenz und Einnahmen nach den Monaten.*

		a) Transport-Quantitäten.												
		Personen.			Gepäck.	Vieh und Hunde.	Equi- pagen.	Güter.						
		Klasse II.	Klasse III.	Total.	Zentner.	Stück.	Stück.	Gutgut.	Klasse I.	Klasse II & III.	Klasse A.	Klasse B.	Klasse C.	Total.
		Zahl.	Zahl.	Zahl.				Zentner.	Zentner.	Zentner.	Zentner.	Zentner.	Zentner.	Zentner.
Januar	.	371	9,154	9,525	233	91	4	250	462	2,333	1,843	321	1,742	6,951
Februar	.	717	9,358	10,075	324	179	—	260	515	2,361	2,728	719	4,012	10,595
März	.	409	8,856	9,265	254	169	1	345	516	3,109	1,285	3,520	7,882	16,657
April	.	560	10,000	10,560	253	78	—	285	439	2,430	1,333	5,000	9,828	19,315
Mai	.	2,182	11,944	14,126	338	86	2	305	537	3,452	4,189	3,190	10,646	22,319
Juni	.	826	11,088	11,914	355	79	2	336	367	2,117	1,703	1,125	4,759	10,407
Juli	.	939	10,502	11,441	876	77	2	390	421	2,434	1,371	633	6,703	11,952
August	.	561	9,508	10,069	381	75	—	384	425	2,250	1,641	717	8,365	13,782
September	.	453	6,101	6,554	290	67	—	424	582	2,998	1,684	301	8,683	14,672
Oktober	.	598	9,931	10,529	419	220	—	420	709	3,349	1,536	436	7,751	14,201
November	.	534	10,742	11,276	360	180	—	394	603	4,423	1,370	495	4,231	11,516
Dezember	.	514	8,534	9,048	345	118	1	300	469	2,546	2,054	262	3,278	8,909
Total		8,664	115,718	124,382	4,428	1,419	12	4,093	6,045	33,802	22,737	16,719	77,880	161,276
Gegenüber 1866:														
mehr	.	—	—	—	488	4	6	—	242	—	3,307	—	—	—
weniger	.	1,910	9,140	11,050	—	—	—	346	—	2,450	—	4,637	33,391	37,275

		b) Einnahmen.															
		Personen.		Gepäck.		Vieh und Hunde.		Equipagen.		Güter.		Mittelbare Betriebs- Einnahmen.		Total.		Brutto- Einnahme per Kilometer.	
		Fr.	Gts.	Fr.	Gts.	Fr.	Gts.	Fr.	Gts.	Fr.	Gts.	Fr.	Gts.	Fr.	Gts.	Fr.	Gts.
Januar	.	4,746	40	80	26	72	10	16	31	747	59			5,662	66	283	13
Februar	.	4,935	52	113	28	59	18	—	—	1,018	25			6,126	23	306	31
März	.	4,928	08	85	08	80	41	4	50	1,521	97			6,620	04	331	—
April	.	5,487	46	83	92	59	88	—	—	1,658	29			7,289	55	364	48
Mai	.	6,462	81	113	47	63	19	10	50	1,979	53			8,629	50	431	48
Juni	.	6,608	49	111	71	57	89	5	63	1,021	11			7,804	83	390	24
Juli	.	6,131	47	225	34	66	33	5	62	972	59			7,401	35	370	07
August	.	5,371	37	112	39	65	53	—	—	1,198	58			6,747	87	337	39
September	.	3,606	94	78	40	50	62	—	—	1,356	74			5,092	70	254	64
Oktober	.	6,395	54	126	48	129	82	—	—	1,381	80			8,033	64	401	68
November	.	6,062	20	111	80	81	87	—	—	1,138	09			7,393	96	369	70
Dezember	.	5,020	23	105	78	62	62	5	25	1,058	81			6,252	69	312	63
Jan.—Dez.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2,316	03	2,316	03	115	80
Total		65,756	51	1,347	91	849	44	47	81	15,053	35	2,316	03	85,371	05	4,268	55
Gegenüber 1866:																	
mehr	.	—	—	70	36	—	—	22	49	—	—	443	45	—	—	—	—
weniger	.	7,157	62	—	—	98	77	—	—	2,992	32	—	—	9,712	41	485	62

4. Frequenz und Einnahmen nach den Stationen.

	Personen.	Gepäck.	Vieh und Hunde.	Equipagen.	Güter.			Total-		Differenz gegenüber 1866.		Rang- ordnung der Stationen nach	
					Ver- sandt.	Empfang.	Total.	Einnahme.		Per- sonen.	Güter.	Per- sonen- zahl.	Güter- ge- wicht.
								Fr.	Sts.				
	Anzahl.	Zentner.	Stück.		Zentner.	Zentner.	Zentner.	Fr.	Sts.	Anzahl.	Zentner.		
Derlikon	5,573	96	27	—	6,988	617	7,605	5,012	40	- 381	- 10,678	7	5
Glattbrugg	8,205	104	58	—	821	4,368	5,189	3,273	15	- 1,062	- 3,328	4	6
Rümlang	6,910	211	96	—	1,343	10,827	12,170	3,757	63	+ 242	+ 1,908	5	3
Oberglatt	5,749	179	86	3	2,633	1,186	3,819	3,462	72	+ 48	- 446	6	7
Niederglatt	9,821	355	181	—	5,814	6,349	12,163	9,442	50	- 705	+ 91	3	4
Bülach	23,351	828	477	1	18,435	41,791	60,226	35,323	87	- 2,342	- 2,766	1	2
Niederhasli	2,847	184	97	—	2,313	653	2,966	2,620	35	- 433	- 313	8	8
Dielsdorf	14,708	873	132	1	62,358	8,501	70,859	20,162	40	- 1,533	- 30,325	2	1
Nordostbahn u. fremde Bahnen	47,218	1,598	265	7	60,571	86,984	147,555	—	—	- 4,884	- 28,693		
Mittelbare Betriebs- Einnahmen . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	2,316	03				
Total	124,382	4,428	1,419	12	161,276	161,276	.	85,371	05				

5. Verkehr mit andern Bahnen.

	Von Bülach-Regensberg.		Nach Bülach-Regensberg.		Total.		Differenz gegenüber 1866.	
	Personen.	Güter.	Personen.	Güter.	Personen.	Güter.	Personen.	Güter.
	Anzahl.	Zentner.	Anzahl.	Zentner.	Anzahl.	Zentner.	Anzahl.	Zentner.
Nordostbahn	44,550	63,169	45,892	34,317	90,442	97,486	- 10,178	- 36,937
Zürich-Zug-Luzern	123	724	100	1,186	223	1,910	- 41	- 154
Vereinigte Schweizerbahnen	1,004	19,819	1,213	7,341	2,217	27,160	- 35	- 4,537
Centralbahn und rückwärts liegende Bahnen	65	2,985	13	4,707	78	7,692	+ 78	+ 1,071
Großherzoglich Badische Bahn	—	287	—	13,020	—	13,307	—	+ 11,864
Total	45,742	86,984	47,218	60,571	92,960	147,555		

6. Verkehr nach den Waarengattungen.

	1866.	1867.	Gegenüber 1866	
			mehr	weniger
	Zentner.	Zentner.	Zentner.	Zentner.
Steine aller Art	76,057	48,396	—	27,661
Steinkohlen und Coaks	17,617	19,602	1,985	—
Getreide aller Art	19,657	13,378	—	6,279
Gips, gemahlen und Gipssteine	13,874	12,888	—	986
Salz	766	7,754	6,988	—
Garne aller Art	7,134	6,736	—	398
Baumwolle, roh	7,369	5,586	—	1,783
Sägewaaren aller Art	3,350	4,864	1,514	—
Kartoffeln	9,005	4,321	—	4,684
Kupfholz	1,765	2,754	989	—
Serberlohe	620	2,215	1,595	—
Eisen und Eisenwaaren aller Art	2,088	2,160	72	—
Mehl und Mühlenfabrikate	1,800	2,114	314	—
Raffe	529	2,082	1,553	—
Hadern	2,525	1,866	—	659
Wein und Most	2,059	1,802	—	257
Abfälle aller Art	1,088	1,559	471	—
Obst, frisches und gedörtes	666	1,159	493	—
Brennholz	2,446	676	—	1,770
Taback	—	651	651	—
Petroleum	—	583	583	—
Colonialwaaren, ausgenommen die besonders genannten	834	577	—	257
Käse	—	552	552	—
Maschinen und Maschinenteile	615	542	—	73

Die **Baurechnung** hat während des Berichtsjahres nur eine unwesentliche Veränderung erfahren. Mit Ende 1866 betragen die Nettoausgaben Fr. 1,956,709. 65 Cts. Am Schlusse des letzten Jahres erreichten sie dagegen die Summe von Fr. 1,957,333. 82 Cts. Die während des Berichtsjahres im Betrage von Fr. 2,004. 64 Cts. erlaufenen Bauausgaben wurden durch Kauffchillinge für entbehrliche Grundstücke und Landabschnitte, welche während des Berichtsjahres im Betrage von Fr. 716 vereinnahmt wurden, durch den Erlös von Riesland, welches von der Nordostbahngesellschaft übernommen wurde, im Belaufe von Fr. 664. 47 Cts., sowie endlich durch die vertragsmäßige Zuschusseinzahlung der Nordostbahngesellschaft von Fr. 624. 17 Cts. gedeckt. Das Inventar der entbehrlichen Grundstücke und Landabschnitte weist in Folge des während des Berichtsjahres erfolgten Einganges von Kauffchillingen für derartige Landparzellen mit Ende 1867 nur noch einen Verkaufswert von Fr. 13,290. 10 Cts. oder rund von Fr. 13,300 aus.

Wenn wir in unserm letzten Geschäftsberichte darauf aufmerksam machten, daß noch mehrere Ausgabeposten für die Baurechnung zu berichtigen übrig bleiben, und wenn wir dabei namentlich auch hervorhoben, daß das Restguthaben, welches den Unternehmern des Unterbaues, beziehungsweise ihren Bürgen, gemäß der von uns aufgestellten Endabrechnung zukomme, noch nicht ausbezahlt sei, weil diese Endabrechnung bis zur Stunde nicht anerkannt und deshalb auch das aus ihr sich ergebende und fortwährend bei unserer Kassa zur Verfügung der Berechtigten gehaltene Guthaben von den letztern nicht bezogen worden sei, so haben wir Ihnen zu berichten, daß während des Jahres 1867 hierin keine Veränderung eingetreten ist. Dagegen wurde in dem gegenwärtigen Jahre zwar das gemäß unserer Endabrechnung sich ergebende Restguthaben bei uns bezogen, gleichzeitig aber eine Mehrforderung gegen die Unternehmung der Bülach-Regensberger Bahn eingeklagt, über welche nunmehr die gerichtliche Entscheidung zu erfolgen haben wird.

Genehmigen Sie, Litt.! die Versicherung unserer vollkommenen Hochachtung.

Zürich, den 18. April 1868.

Namens der Direktion der Schweizerischen Nordostbahngesellschaft,

Der Präsident:

Dr. A. Escher.